ITDZ Berlin

Beitritt zu govdigital

[15.07.2020] Das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) will als zwölftes Mitglied der govdigital eG beitreten.

Blockchain-Infrastrukturen werden auch in der Verwaltung und in öffentlichen Einrichtungen immer wichtiger. Um die Blockchain-Infrastruktur für die öffentliche Hand nutzbar zu machen, arbeiten verschiedene öffentliche IT-Dienstleister aus ganz Deutschland in enger Kooperation in der Genossenschaft govdigital zusammen (wir berichteten). Das ITDZ Berlin will nun als zwölftes Mitglied beitreten. Wie der Berliner Senat mitteilt, ist dem Abgeordnetenhaus auf Initiative von Innen- und Sportsenator Andreas Geisel die Beteiligung des IT-Dienstleisters des Landes an der Genossenschaft vorgeschlagen worden. Der Verwaltungsrat des ITDZ Berlin hatte in seiner 49. Verwaltungsratssitzung am 12. März 2020 einstimmig die Beteiligung an govdigital beschlossen.
Neben innovativen und sicheren Angeboten der digitalen Daseinsvorsorge würden sich umfassende Synergieeffekte für das ITDZ Berlin sowie Dynamiken für die Digitalisierung der Berliner Verwaltung ergeben, heißt es in einer Erklärung. Ziele von govdigital seien die gemeinsame Entwicklung, Umsetzung und der partnerschaftliche Betrieb von IT-Lösungen im öffentlichen Sektor. Die Mitglieder der Genossenschaft schaffen eine Infrastruktur im Sinne einer digitalen Daseinsvorsorge, um eine sichere und verbindliche bundesweite Kommunikation in und mit den öffentlichen Verwaltungen und sonstigen öffentlichen Institutionen zu gewährleisten.

(hm)

Stichwörter: Panorama, IT-Dienstleistungszentrum Berlin, Blockchain, govdigital